

Januar 2026

Reformierte Kirchgemeinden
Brienz, Meiringen, Innertkirchen, Gadmen, Guttannen

Work-Life-Balance !?!

Der Begriff Work-Life-Balance ist problematisch. Die Arbeit steht auf der einen, das Leben auf der anderen Seite. Die Arbeit gehört nicht zum Leben. Ist das nicht Unsinn?

Das 4. Gebot zeigt uns ein viel umfassenderes Gleichgewicht:

1.) Im 2. Mose wird der Ruhetag so begründet: In sechs Tagen habe Gott die Welt erschaffen, am 7. Tag ruhte er, betrachtete sein Werk und hatte Freude. Es geht um ein Gleichgewicht zwischen tätig sein und ruhen, zwischen sich anstrengen und sich erholen. Es geht um Raum für Freude und Befriedigung.

2.) Im 5. Mose ist der Ruhetag die Erinnerung an die Befreiung. Der Ruhetag soll mir Freiheit geben. Es geht um ein Gleichgewicht zwischen eingespannt sein und frei bleiben.

Das 4. Gebot zeigt uns ein umfassendes Gleichgewicht, das Leben ermöglicht. Es geht um Arbeit und Ruhe, um Raum für Freude und Befriedigung. Es geht um Verantwortung tragen und frei bleiben, Aufgaben übernehmen ohne mich zu verlieren. Im tiefsten Sinn geht es darum, mich nicht an die Endlichkeit dieser Welt zu verlieren. Wir leben in der Endlichkeit dieser Welt, sind aber umgeben von Gottes Realität. Der Ruhetag soll uns mit der umfassenden Realität Gottes verbinden.

Arnold Wildi, Pfarrer in Guttannen

Kirchenregion Oberhasli – Gemeinsam Christus abbilden

Der Kalender für das Jahr 2026 ist erschienen! Wer noch kein Exemplar erhalten hat und gerne einen möchte, melde sich bitte bei Beat Abegglen: beat.abegglen@refkgm.ch

Die Budgetberatung plus

bietet Menschen in finanziellen Nöten kostenlose Hilfe und persönliche Begleitung an. Diese wird konfessionell neutral geführt und steht allen allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Kirchlichen Bezirks Interlaken – Oberhasli kostenlos zur Verfügung. Ihre Anfrage nehmen wir gerne entgegen unter Telefon-Nr.: 077 445 65 88 oder per E-Mail: beratung@budgetplus.ch. Weitere Informationen unter: www.budgetplus.ch



BUDGET BERATUNG+

Brienz

Gebet für Brienz am Mittwoch, 14. Januar, 19.30 Uhr in der Pfrundscheune. Herzliche Einladung an alle Christen in Brienz, zum Gebet für unser Dorf.....

– weiter auf Seite 14

Meiringen

Installationsfeier von Pfarrer Beat Abegglen und Pfarrerin Manuela Grossmann-Rufibach, Sonntag, 11. Januar, 10.00, mit Pfarrerin Marianne Nyfeler.....

– weiter auf Seite 15

Innertkirchen

Seniorennachmittag am Mittwoch, 21. Januar, 14.00 Uhr im Hotel Hof und Post: «Zeitreise durch die Notfallmedizin» mit Daniel Harder.....

– weiter auf Seite 16

Lichtpunkt:

Ein bunter Strauss von Erinnerungen zum Abschied von René Borgognon

Wir verabschieden uns von René Borgognon, Sozialdiakon und Katechet in der Kirchgemeinde Meiringen Hasliberg Schattenhalb von August 2012 bis Januar 2026

Ich durfte mich damals von René konfirmieren lassen. Mit seiner liebenswerten und geduldigen Art zeigte er uns nicht nur neue Aspekte des Glaubens, sondern schaffte es auch auf wundervolle Weise, unsere oftmals wilde Klasse zu bändigen! Unvergessen bleibt mir das Jugendlager 2019 in Italien – dank René durfte ich das erste Mal die salzige Meeresbrise spüren.

Leoni, eine ehemalige Konfirmandin

Lieber René, für mich warst du die gute Seele des Kirchgemeindehauses, der beste Gastgeber und ein aufmerksamer Zuhörer. Alle, die kamen, haben sich durch deine Gegenwart willkommen gefühlt. «Geit nid» gehörte nicht zu deinem Repertoire. «Das machen wir, kein Problem», so hat es bei dir geklungen. Du warst immer als Erster vor Ort. Ich konnte mich bemühen, wie ich wollte, du warst schon da, wenn ich ankam. Der Raum war vorbereitet, Süßigkeiten standen auf dem Tisch und die Getränke waren im Krug. «Äuwä, jetzt übertriebsch», würdest du antworten. Aber ich übertreibe nicht. Ganz ehrlich, ich werde dich, deine Ideen und deine warme Stimme sehr vermissen.

Ivana Fucik, Pfarrerin

René ist der Mann, der im Konflager keinen Schlaf braucht. Wenn ich jeweils abends nicht mehr konnte und nur noch schlafen wollte, dann ist die Blütezeit des René gekommen... mit den Käffis reden und Spiele spielen bis weit nach Mitternacht. Diese Energie habe ich immer bewundert.

Ich habe von ihm gelernt und nehmen von ihm mit, dass es auch mit ein wenig weniger Struktur und Organisation gut kommt. Für dieses Lehrstück bin ich ihm für den Rest meines Lebens dankbar.

Petra Rufibach, Pfarrerin

Lieber René, in all den Jahren haben wir einige Gottesdienste, Konfirmationen und Andachten zusammen



René Borgognon im Konflager

Foto: Ivana Fucik

vorbereitet und bestritten. Für mich war es immer ein grosses Vergnügen. Du warst offen für neue Ideen und hast dich auch von der Musik inspirieren lassen. Du hast lebendig und mit viel Gestik Geschichten erzählt und damit Jung und Alt begeistert. Deine Geduld und Spontanität habe ich stets bewundert. Du warst oft im «forte» und im «Allegro»-Tempo unterwegs, hast aber auch die Klänge im «piano» und im «Adagio» genossen. Du hast vorgelebt, was lebendige Kirche bedeutet. Danke vielmals für diese tolle Zusammenarbeit.

Gabriela Moser, Organistin

René bleibt mir in sehr guter Erinnerung. Besonders denke ich an die gemeinsamen Mittagessen, in denen er mir immer Mut machte, zusammen mit Josua Neues in der Kirchgemeinde Meiringen auszuprobieren. Wenn ich mit ihm unterwegs war, fiel mir immer wieder auf, wie viele Menschen ihn auf der Strasse ansprachen. René war in Meiringen bekannt und geschätzt – als engagierter Katechet, als herzlicher Sozialdiakon und als Mensch.

Manuela Grossmann, Pfarrerin

«Wenn ich in den letzten 13 Jahren Hilfe brauchte, hat René mir immer geholfen, wenn ich ihn darum bat. Sei es, um jemanden anzufragen fürs Kochen im KUW oder um Material zu organisieren, das ich brauchte oder um bei einer Klasse einzuspringen oder etwas von mir zu übernehmen. Sehr oft, wenn ich

nicht so motiviert war oder mich über etwas aufgereggt habe, haben wir im Büro lange darüber geredet und danach ging es mir wieder besser oder ich hatte eine Lösung für mein Problem. Er war für mich oft wie der Fels in der Brandung, auf den ich mich verlassen konnte. Er wird mir sehr fehlen!!!»

Eva Gees, Katechetin

Mit René verbinde ich eine grosse Hilfsbereitschaft und Flexibilität, die mich immer wieder neu beeindruckt haben. Dazu kommt sein Interesse an Menschen, besonders an unseren Jugendlichen und eine Freude an Begegnungen und Gesprächen. «Keine Zeit» habe ich von ihm nie gehört, immer zuerst ein positives Wort. Ich denke gerne an die beiden gemeinsamen Konflager, wo mich Renés unendliche Geduld ebenso erstaunt hat, wie seine grosse Energie und Gutmütigkeit, die ich nur bewundern konnte. Merci René für alle Freundschaft!

Beat Abegglen, Pfarrer

René hat so eine Gabe, die nicht viele Menschen besitzen: Er sieht immer erst das Gute im Menschen, ohne Vorurteil. Mit seiner fröhlichen und offenen Art ist er bei Jung und Alt sehr beliebt. Ich habe die guten Gespräche mit dir über Gott und die Welt immer sehr geschätzt!

Katrin Ott, Sigristin

Gadmen

Sonntag, 4. Januar, 10.00 Uhr: Kurz-Gottesdienst zur Jahreslosung 2026 «Siehe, ich mache alles neu», mit Pfrin. Marianne Nyfeler und Ruth Jaggi, Orgel.

– weiter auf Seite 16

Guttannen

Seniorennachmittag am Freitag, 9. Januar, 13.30 Uhr im Hotel Urweid: Volkstümlicher Nachmittag mit Christine und Dani Kohler und Barbara Frutiger.

– weiter auf Seite 16

Kirchgemeinde Brienz

www.kirchebrienz.ch



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 4. 10.00 Kirche Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Hans M. Tontsch, Lektorin Heidi Rohr und Raphaël Gogniat, Musik
Taxidienst: Bitte bei Heidi Rohr, Tel. 033 951 31 80 oder 078 819 89 79 bis am Sonntagmorgen, um 9.00 Uhr, anmelden.

Fr. 9. 10.00 APH EGW Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Peter Mainz und Raphaël Gogniat, Musik

Fr. 9. 15.45 APH zumsy Birgli Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Peter Mainz und Raphaël Gogniat, Musik

So. 11. 10.00 Kirche Brienz, Allianz-Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch, Elaine Pankop-Miles (EGW) und Raphaël Gogniat, Musik

So. 18. 10.00 Kirche Oberried, Gottesdienst

Mit Pfarrer Peter Mainz, Lektorin Katharina Wüthrich und Raphaël Gogniat, Musik
Taxidienst: Bitte bei Katharina Wüthrich, Tel. 078 791 05 02 bis am Sonntagmorgen, um 9.00 Uhr, anmelden.

So. 25. 10.00 Kirche Brienzwiler, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik

So. 25. 17.00 Gemeindehaus Schwanden, Gespräch über einen Bibeltext

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik

Sonntagsschule

So. 11./18./25. 10.00 Brienz, in der Pfrundscheune**So. 18. 10.00 Oberried, in der Kirche**

Oberrieder Gebet

Di. 6./20. 17.30 Kirche Oberried

Ökumenisches Abendgebet

Do. 8./22./29. 17.30 Brienz, in der Pfrundscheune

Gebet für Brienz

Mi. 14. 19.30 Brienz, in der Pfrundscheune
Im Anschluss gemütliches Zusammensitzen mit Apéro

Leid im November

WIR NAHMEN ABSCHIED IN BRIENZ

18. Silvia Monika Schmager, geb. 1937

Kollekten im Januar

2. Synodalrat, Visions-	126.00
9. Kindsverlust.ch	96.00
16. Verein SMS, Solidarität mit Menschen aus dem Südsudan	232.70
23. Schweizerische Flüchtlingshilfe	179.36
30. Kirchlicher Bezirk, Heilpädagogische KUW	75.00

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

Veranstaltungen

Ökumenischer Dindlentreff

Dienstag, 13. Januar, 14.00

Im Gemeindehaus Dindlen
Brienz Dorfgeschichte:
Das Team Brienz Dorfgeschichte nimmt uns mit auf eine Erinnerungsreise.

Senioren-Nachmittag

Sonntag, 18. Januar 2026, 13.30 Uhr

Im Gemeindehaus Dindlen
Mit den Wendelsee-Örgeler.
Lesen Sie dazu auch die Informationen auf der rechten Seite.

Kaffeestube

Donnerstag, 22. Januar, 14.00
Gemütliches Beisammensein in der Kirche in Oberried.

Ökumenischer Dindlentreff

Dienstag, 27. Januar, 14.00

Im Gemeindehaus Dindlen
Konzert: Lüpfige Volksweisen mit Bäni Schild, Barbara und Martin Thomann und Michael Götz.



Vlnr. Christian Boss (Kontrabass) und mit dem Schwyzerörgeli: David Winkler, Mika Dellenbach, Severin Grossenbacher
Foto: Wendelsee-Örgeler

Senioren-Nachmittag

Sonntag, 18. Januar 2025, 13.30 Uhr

Gemeindehaus Dindlen, Brienz

Herzlich eingeladen sind alle Frauen und Männer von Oberried, Eblichen, Brienz, Kienholz, Schwanden, Hofstetten und Brienzwiler mit Jahrgang 1953 und älter. Ebenfalls eingeladen sind jeweils die Partner/-innen. Musikalische Unterhaltung mit den Wendelsee-Örgeler: Mit Christian Boss, David Winkler, Mika Dellenbach und Severin Grossenbacher. Auf Ihr Kommen freuen sich der Kirchgemeinderat Brienz, Pfarrperson, der Frauenverein Brienz und die Wendelsee-Örgeler.



Gebet für Brienz

Mittwoch, 14. Januar, 19.30 Uhr

Pfrundscheune, Brienz

Herzliche Einladung an alle Christen in Brienz, zum Gebet für unser Dorf und unsere Mitmenschen. Egal welcher christlichen Kirche Sie angehören, alle sind willkommen. Wir freuen uns darauf.

Gemütliches Zusammensitzen im Anschluss. Es laden ein:
Evangelisches Gemeinschaftswerk, Gemeinde für Christus, Katholische und Reformierte Kirchgemeinde Brienz



Foto: Zora Herren

**«Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!»
(Offenbarung 21,5)**

Wenn Sie den Eindruck haben, dass wir in einer Zeit des Umbruchs leben, dann sind Sie nicht allein damit. Den Reiz, der vom Neuen ausgeht und uns jahrzehntelang in Schwung gehalten hat, dieser Reiz ist in diesen Zeiten schal geworden und bedrohlich wohl auch. Jetzt, wo man vielerorts vom Umbruch der Weltordnung spricht und wir nicht

recht wissen, was wir vom Neuen erwarten können. Und seien wir ehrlich: Wir wünschten uns Stabilität und nicht mehr allzu viel Neues. In dieser Stimmung begrüssen wir nun das neue Jahr und der Überschwang anderer Jahre hält sich in Grenzen.

Kein Wunder, runzelt man die Stirn beim Lesen der Jahreslosung 2026. «Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!» (Offb 21,5). Alles neu! Jetzt schlägt also auch noch Gott in diese Kerbe!

Johannes, der diese Zeilen aufgeschrieben hat, wird sich auch Stabilität gewünscht haben. Verbannt ist er gewesen, auf die Insel Patmos (Offb 1,9), verbannt wegen seines neuen Glaubens. Jetzt aber, jetzt hat er eingesehen, was Gott vorhat mit der Welt, in prophetischer Klarheit.

Und nun kann er trösten und all den Christen Mut zusprechen, die ebenfalls in Bedrängnis geraten sind. Johannes hat erkannt:

Wenn Gott sagt: «Ich mache alles neu!», dann werden nicht etwa einfach die Machtverhältnisse im Gewusel der Welt irgendwie neu erwähnt. Johannes sieht eine kategorische Umwandlung der Welt. «Gott wird alle ihre Tränen abwischen. Es wird keinen Tod mehr geben und keine Traurigkeit, keine Klage mehr und keine Qual. Was bisher war, ist für immer vorbei» (Offb 21,4).

Gerechtigkeit und Frieden sollen herrschen. Ein uralter Traum von uns Menschen. Nichts Neues also, das Gott verspricht, wenn er sagt: «Ich mache alles neu!» Und dennoch: Total anders, als wir es kennen.

Johannes hat auf das Eingreifen von Gott gehofft. Und wir wollen es auch tun, jetzt zu Beginn des Jahres 2026. Und uns darin bestärken lassen, dass es sich lohnt, für Gerechtigkeit und Frieden zu leben. Damit durch uns das uralte Neue beginnen kann, das Gott dereinst vollenden will.

Pfr. Martin Gauch, Brienz

Kirchgemeinde Meiringen – Hasliberg – Schattenhalb

www.refkgm.ch



Agenda im Januar

Gottesdienste

Do. 1. 17.00 Kirche Hohfluh: Neujahrsgottesdienst. Mit Gabriela Moser, Orgel, und Ivana Fucik, Pfarrerin. Anschliessend Apéro

So. 4. 10.00 Michaelskirche: Gottesdienst. Mit der Flötengruppe von Paul Altherr und Ivana Fucik, Pfarrerin

Fr. 9. 14.30 Stiftung Alpbach: Andacht. Mit Susy Brunner, E-Piano, und Karin von Zimmermann, Pfarrerin

So. 11. 10.00 Michaelskirche: Installationsfeier von Pfarrer Beat Abegglen und Pfarrerin Manuela Grossmann

Siehe Hinweis rechts.

Fr. 16. 19.00 Zeughauskapelle: Ökumenische Taizé-Feier

Mit Vorbereitungsteam, Gabriela Moser, Orgel und Petra Rufibach, Pfarrerin

So. 18. 10.00 Katholische Kirche: Ökumenischer Allianz-Gottesdienst. Thema: Einheit der Christen. Mitwirkung: Jure Ljubic (Katholische Kirche), Jürg Stucki (Haslichurch) und Ivana Fucik (Reformierte Kirche) mit Lucinda Wagner, Orgel. Siehe Hinweis rechts.

So. 18. 10.00 Kirche Hohfluh: Gottesdienst. Mit Theo Winkler, Orgel, und Ruedi Hermann, Schweizerische Glaubensmission

Fr. 23. 14.30 Stiftung Alpbach: Andacht. Mit Maria Rosolemos, E-Piano, und Petra Rufibach, Pfarrerin

So. 25. 10.00 Kirche Hohfluh: Gottesdienst. Mit Gabriela Moser, Orgel, und Petra Rufibach, Pfarrerin

Veranstaltungen

Büchercafé

Donnerstag, 8. Januar, 15.30-17.00
Clubraum KGH. Buch: 25 letzte Sommer – Stephan Schäfer.

Bibel entdecken

Donnerstag, 8. Januar, 18.00-19.30
Kirchenstube Hohfluh.
Mit Pfarrer Beat Abegglen.

Chilchezty Meiringen

Montag, 19. Januar, 19.30-20.10
Michaelskirche. Gottesdienstliche Feier für Menschen ab 16 J. mit einer kognitiven Beeinträchtigung. Anmeldung bis 16.01. bei M. Dummermuth, 076 501 52 33.

Gospelgruppe Meiringen

Donnerstag, 8. und 22. Januar, 19.30-21.30
Probe im Saal KGH.

Jugendtreff «Backstube»

Samstag, 17. und 31. Januar, 20.00-23.00
Ab 7. Klasse. Im Mehrzweckraum KGH. Infos: Josua Frehner, Tel. 079 367 29 18.

Kindertreff Meiringen

Freitag, 23. Januar, 14.00-16.30
Mehrzweckraum KGH.
Für Kinder von 5-12 Jahren.

Kulturtag «Weben, ein Frauenhobby?» Anni Albers im Zentrum Paul Klee

Dienstag, 20. Januar, ab 8.15
Abfahrt 8.22 Uhr ab Bahnhof Meiringen.

Mändigs-Träff

Montag, 5. Januar, 12.30
Im Restaurant Hotel Reuti.
Anmeldung bis Freitag, 2. Januar bei Ivana Fucik, 033 971 26 79.

Meet you Träff

Donnerstag, 22. Januar, 17.00
Treffpunkt für Jugendliche ab 7. Klasse. Mehrzweckraum KGH.

Seniorennachmittag

Montag, 26. Januar, 14.00-16.00
Saal KGH. Lottomatch mit schönen Preisen und anschl. Zvieri.

Singen in der Gruppe

Mittwoch, 7. und 21. Januar, 14.00-15.00

In der Zeughauskapelle.

Singkreis Meiringen Hasliberg

Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. Januar, 20.00-21.45

Probe in der Zeughauskapelle.

Spelnachmittage

Montag, 5. und 19. Januar, 14.00
Im Saal KGH. Ab 60 Jahren.

Treff für alleinstehende Frauen und Männer

Freitag, 13. Januar, 12.00
Im Restaurant Bahnhöfli Meiringen. Anmeldung bei Ivana Fucik, Tel. 033 971 26 79.

«Zäme tanze»

Freitag, 16. Januar, 16.30-18.00
Saal KGH. Volks- und Kreistänze.
Tanzleitung Ernst Thöni. Infos: Helen Gilgen, 033 971 14 58.

Zmorge für Alle

Mittwoch, 14. Januar, 8.30
Zmorge im Saal KGH.
Drehorgel mit Vreni Lanz und Kläri Kohler.

Freude im November

TAUFE IN MEIRINGEN

2. Dina von Allmen, Meiringen

Leid im November

WIR NAHMEN ABSCHIED

7. Bethli Kohler-von Bergen, Meiringen, geb. 1937
20. Erna Maria Gsteiger-Zöhrer, Meiringen, geb. 1926

Kollekten im November

MEIRINGEN

2. Synodalrat Visions-	126.55
9. Spitez Meiringen 1/2	207.50
9. Spitez Obwalden 1/2	207.45
23. HEKS Hilfswerke der Evang-ref. Kirche	304.90

HASLIBERG

30. SPITEX Förderverein	93.00
-------------------------	-------

Herzlichen Dank für Ihre Spende!



Installationsfeier von Pfarrer Beat Abegglen & Pfarrerin Manuela Grossmann

Sonntag, 11. Januar, 10.00 Uhr
Michaelskirche Meiringen

Installation durch Pfarrerin Marianne Nyfeler Blaser mit dem Gospelchor unter der Leitung von Annette Balmer und der Organistin Gabriela Moser.

11.00 Uhr Apéro für alle im Kirchgemeindehaus.

Wir freuen uns, Sie an der Feier begrüssen zu dürfen.

Pfarrer Beat Abegglen, Pfarrerin Manuela Grossmann und der Reformierte Kirchgemeinderat Meiringen Hasliberg Schattenhalb



Allianzgebetswoche

2026

Die Gebetswoche wird weltweit jedes Jahr entweder vom 18. bis 25. Januar oder in der Zeit um Pfingsten gefeiert.

Gebetsabend

«GOTT IST TREU»

Mittwoch, 14. Januar, 19.30 Uhr
In der Zeughauskapelle
Mit Vorbereitungsteam und Pfarrerin Ivana Fucik.



Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen

Sonntag 18. Januar, 10.00 Uhr
Michaelskirche Meiringen

Thema: Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung (Eph. 4,4). Gemeinsam mit der Katholischen Kirchengemeinde und der Hasli Church machen wir uns Gedanken darüber, was uns eint und wie die Vielfalt unser Tal bereichern kann.

Mitwirkung: Jure Ljubic (Katholische Kirche), Jürg Stucki (Haslichurch), Ivana Fucik (Reformierte Kirche) und Lucinda Wagner, Orgel.



Danket dem HERRN,
denn er ist freundlich
und seine Güte währet ewiglich.

Psalm 107, 1

Gottesdienst am Kirchensonntag

Sonntag, 1. Februar, 10.00 Uhr

Michaelskirche Meiringen

Thema: «Die Kraft der Dankbarkeit». Ein Vorbereitungsteam macht sich Gedanken zur Dankbarkeit. Für was befragte Menschen dankbar sind und was sie dankbar macht, erfahren Sie im Gottesdienst.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.

Herzlich laden ein:

Vorbereitungsteam, KonfirmandInnen und Petra Rufibach, Pfarrerin

Scharf beobachtet...



Foto: zvg

Gress Gott und es göts Niuw! Seid ihr gut gerutscht? Ich hoffe, alle haben die Altjahrswoche gut überstanden und sind frisch und munter ins 2026 gestartet. Fast im Sinn der Jahreslosung «Siehe, ich mache alles neu!» (Offenbarung 21,5) haben wir viel Neues in der Kirchengemeinde Meiringen Hasliberg Schattenhalb anzukündigen.

1. Von der Installationsfeier wisst ihr ja (siehe Hinweis links). Wir erwarten zahlreiches Erscheinen zum feierlichen Anlass am 11. Januar um 10.00 Uhr in der Michaelskirche, und danach zum Anstossen im Kirchgemeindehaus!

2. Wir begrüssen hier gerne offiziell die neue Kirchgemeinderätin Franziska Peter, die ab Januar das Ressort Kinder und Jugendarbeit inne hat. Herzlichen Dank an Therese Flück für ihr Engagement im Rat und alles Gute für ihre Zukunft.

3. Wie auf der Regioseite 13 zu lesen ist, verabschieden wir Ende Januar unseren Sozialdiakon René Borgognon, mit grossem Dank für alle geleisteten Dienste. Wir wünschen ihm leichte und erfüllende Zeiten in seiner ersehnten Pension.

4. Unser Sekretär Dres Winterberger, der die Geschäfte der Kirchengemeinde seit vielen Jahren führt, bleibt uns zum Glück noch etwas erhalten. Ja, die Stelle war ausgeschrieben letzten Herbst: Dres wird ab 20. April seine Nachfolgerin einarbeiten bevor er sich dann im August verabschiedet. Wir freuen uns, dass sich Fabienne Burri-Streich, gelernte Gemeindeschreiberin, für unsere Kirchengemeinde entschieden hat! Die gebürtige Oberhaslerin lebt heute mit ihrer Familie in Lungern und ist ehrenamtlich schon lange mit uns verbunden. Sie freut sich, als FOK-Leiterin dieses Jahr zum ersten Mal mit ihren Kindern beim FOK dabei sein zu können.

Nun habe ich hoffentlich nichts vergessen. Sonst verzeiht es mir. Zuweilen finde ich das alles gar bewegt bei diesen Kirchenleuten. Es geht zwar um nichts weniger als «einen neuen Himmel und eine neue Erde» (Offenbarung 21,...). Drum gibt es wohl noch einiges zu tun. Ich werde berichten.

Häbid Sorg und bhetnech Gott,
Euen Chilchenadler



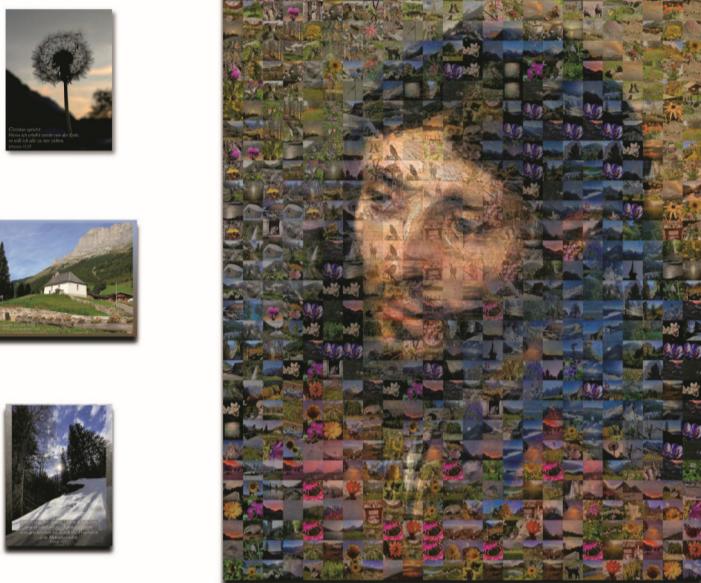
Diakon, Katechet	René Borgognon	033 971 03 16	rene.borgognon@refkgm.ch
Katechetin	Eva Gees	033 971 03 16	eva.gees@refkgm.ch
Diakon i. A.	Josua Frehner	033 971 03 16	josua.frehner@refkgm.ch
Sigrist Meiringen	Erich Maurer	033 971 03 63	sigrist@refkgm.ch
Sigristin Hohfluh	Katrin Ott	077 445 12 39	katrin.ott@refkgm.ch
Sekretariat	Dres Winterberger	033 971 33 63	sekretariat@refkgm.ch
Öffnungszeiten	Kirchgasse 19, Postfach 635, 3860 Meiringen		
	Dienstag + Freitag	8.30-11.30 Uhr	

Kirchen innert dem Kirchet

Kirchenregion Oberhasli – gemeinsam Christus abbilden

Der Kalender für das Jahr 2026 ist erschienen. Wer noch kein Exemplar erhalten hat und gerne einen möchte, melde sich bitte bei Beat Abegglen.

Kirchenregion Oberhasli— Gemeinsam Christus abbilden



Wochenkalender für das Jahr 2026

Foto: Beat Abegglen

Kirchgemeinde Gadmen



www.kirche-gadmen.ch
Pfrn. Marianne Nyfeler Blaser, 033 975 11 54

Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 4. 10.00 Kirche Gadmen: Kurz-Gottesdienst*
Thema: Jahreslosung 2026 «Siehe, ich mache alles neu», mit Pfrin. Marianne Nyfeler und Ruth Jaggi, Orgel.

*Kurz-Gottesdienst heisst: ein paar Gedankenanstösse und kurze Texte und Lieder – und anschliessend bleibt Zeit fürs Weitergehen oder fürs gemütliche Beisammensein beim Kirchenkafi im Pfarrhaus.

Fr. 9. 17.00 Kirche Gadmen: Fiire mit den Chline

Wir hören die biblische Geschichte vom verlorenen Schäflein, singen, beten, spielen, basteln – und das Brätseln am Lagerfeuer darf auch nicht fehlen! Für alle Kinder innert dem Kirchet ab 2 Jahren, begleitet wenn möglich von einem Papi, Grossmueti, Gotte..... Seid ihr dabei? Das Fiire-Team Madita Rudin, Rosmarie Mrak und Marianne Nyfeler freut sich auf Euch!



Zur Jahreslosung 2026

Alles neu! Wie schön wäre das! Oder doch lieber beim Altbekannten bleiben?
Im Gottesdienst am Sonntag, 4. Januar seid Ihr herzlich eingeladen, da mitzudenken.
Pfrin. Marianne Nyfeler, Gadmen

Gott, danke, dass dein Wort Lebenskraft ist.
Danke, dass du deiner Schöpfung die Treue hältst, obwohl alles anders kam, als du es dir vielleicht gedacht hast.
Im Kleinen wie im Großen.
Auch in meinem Leben.
Danke, dass du deine Welt nie aufgegeben hast.
Auch wenn ich es oft nicht sehen kann.
Nichts muss so bleiben wie es ist.
Auch nicht in meinem Leben.
Wenn du sprichst wird Neues.
Amen.
Renate Karnstein

Veranstaltungen

Feierliche Installation von Manuela Grossmann und Beat Abegglen in Meiringen

Sonntag, 11. Januar, 10.00
Michaelskirche Meiringen
Seit einiger Zeit arbeitet Beat Abegglen zusätzlich zu seinen 70% in Innertkirchen auch noch in der Kirchgemeinde Meiringen mit. Manuela Grossmann ist nun ebenfalls fest in Meiringen angestellt. Beide werden am Sonntag, 11. Januar um 10.00 Uhr durch Pfarrerin Marianne Nyfeler in der Kirche Meiringen eingesetzt. Die Kirchgemeinden Gadmen, Guttannen und Innertkirchen sind zu dieser Feier ganz herzlich eingeladen!

Hoffnungscafé Regenbogen

Freitag, 23. Januar, 19.00
Kirchgemeindehaus Innertkirchen
Thema 2026: Unsere Lebensgärten
Tagesthema: «Blühen»
Reflektieren, Austauschen, selbstverantwortlich leben, Selbstführung übernehmen.
Deine Teilnahme ist willkommen und wertvoll. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Komm vorbei und entdecke deine persönlichen Erfahrungsschätze. Leitung: Ursula Winkler, Begleiterin in Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz.

Leid im November

WIR NAHMEN ABSCHIED IN GADMEN

6. Erika von Weissenfluh-Keiser,
Gadmen/Brienz, 1930

Kollekten im November

23. Trauer und Trost –
Trauercafé Brienz 42.00

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

Veranstaltungen

SENIOREN

Mittagstisch

Mittwoch, 7. Januar, 12.00
Im Hotel Gadmer Lodge
Bitte meldet Euch bis Montag vorher bei der Lodge an zum Zäme ässe: Tel. 033 975 00 30.
E Guete miteinand!

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 22. Januar, 13.30
In der Mehrzweckhalle Gadmen
Kinästhetik – mit Agnes Streich erfahren und erleben wir direkt, was hinter dem Fremdwort steht. Info beim Pfarramt: 033 975 11 54.

Siehe auch im «Kirchenanzeiger» im Anzeiger Oberhasli und www.kirche-gadmen.ch

Foto: zvg



Kirchgemeinde Innertkirchen

www.kirche-innertkirchen.ch
Pfr. Beat Abegglen, 033 971 39 49



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 4. 10.00 Kirche Innertkirchen: Gottesdienst

Mit Pfr. Beat Abegglen, Lektorin Christine Grossmann und Pianistin Maria Rosolemos

So. 18. 10.00 Kirche Innertkirchen: Gottesdienst

Mit Pfarrer Arnold Wildi und Organist Konrad Zimmermann



Foto: Christine Grossmann

Das Team ist komplett, wir gehen zuversichtlich in das neue Jahr: An der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2025 wurden Franziska Frutiger und Jan Flühmann in den Kirchgemeinderat gewählt, für die abtretenden Ruedi von Bergen und Andi Schläppi. Als neue Sigris tin wurde Regula Nägeli vorgestellt. Sie tritt die Nachfolge von Heidi Ab planalp an. Rat und Pfarrer freuen sich auf die neuen Mitarbeitenden und wünschen Ihnen Freude und Erfüllung in ihren Aufgaben.

Veranstaltungen

Seniorennachmittag

Mittwoch, 21. Januar, 14.00

Im Hotel Hof und Post
«Zeitreise durch die Notfallmedizin». Daniel Harder erzählt von seinem Berufsleben und untermauert dies mit eindrücklichen Bildern. Im Anschluss Zvieri.

Gemeinsames Mittagessen für SeniorInnen

Dienstag, 6. Januar, 12.00

Im Restaurant Urweider in Innertkirchen.

Kollekten im November

9. Synodalrat, Visions-

sonntag 130.50

23. Waldenserhilfe 364.70

30. Stiftung Nuristan, Afghanistan 167.–

Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

Kirchgemeinde Guttannen



www.kirche-guttannen.ch

Pfr. Arnold Wildi, 079 751 71 10

Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 11. 10.00 Der Gottesdienst in Guttannen fällt aus

Wir sind an die Installationsfeier von Manuela Grossmann und Beat Abegglen in Meiringen eingeladen.

So. 25. 10.00 Kirche Guttannen: Gottesdienst

Mit Pfarrer Arnold Wildi, Orgel: Konrad Zimmermann

Kollekten im November

2. Synodalrat Visions-

sonntag 94.70

23. ALUNA 95.00

30. KIBIO Kinderbetreuung 51.00

Interlaken-Oberhasli Herzlichen Dank für alle Spenden!

Veranstaltungen

Seniorennachmittag

Freitag, 9. Januar, 13.30

Im Hotel Urweid: Volkstümlicher Nachmittag. Christine und Dani Kohler und Barbara Frutiger unterhalten uns mit Jodelliedern.

Seniorenzmittag

Donnerstag, 29. Januar, 12.00

Im Restaurant Bären Guttannen.